Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025

1 Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1.1 Geschäftsverlauf

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens im Jahr 2025 verlief in einem weiterhin herausfordernden Marktumfeld insgesamt stabil mit einer positiven Entwicklung wesentlicher Kennzahlen. Der Fokus lag auch im Geschäftsjahr 2025 weiterhin auf profitablem Wachstum sowie konsequenter Effizienzsteigerung zur weiteren Stärkung der finanziellen Stabilität des Unternehmens.

Die wirtschaftliche Lage in den Kernmärkten Deutschland und Österreich blieb auch im Jahr 2025 verhalten. Insbesondere die Bauwirtschaft sowie der Konsum zeigten weiterhin eine zurückhaltende Entwicklung, wenngleich sich im Jahresverlauf erste Stabilisierungstendenzen abzeichneten. Der Online-Handel blieb weiterhin kompetitiv, mit einem erhöhten Fokus auf Preis, Verfügbarkeit und Servicequalität.

In diesem Umfeld konnte sich das Unternehmen durch gezielte Maßnahmen im Bereich Sortimentserweiterung, Optimierung der Einkaufs- und Logistikprozesse sowie Weiterentwicklung der digitalen Vertriebsstrukturen weiterhin gut behaupten. Die bestehende skalierbare und weitgehend automatisierte Infrastruktur unterstützte diese Entwicklung wesentlich.

Die relevanten Herausforderungen im Geschäftsjahr 2025 lagen weiterhin in der anhaltenden Konsumentenunsicherheit sowie der damit verbundenen Zurückhaltung bei Bau- und Heimwerkerprojekten. Zusätzlich wirkten sich weiterhin volatile Rahmenbedingungen auf Beschaffungsseite sowie ein intensiver Wettbewerb im Online-Handel auf die Geschäftsentwicklung aus. Die Geschäftsentwicklung wurde positiv beeinflusst durch die weitere Optimierung des Produktsortiments bei Bestandslieferanten sowie die fortgesetzte Internationalisierung über die digitalen Vertriebskanäle. Nennenswerte Investitionen in Sachanlagen (Capex) wurden 2025 nicht getätigt.

1.2 Bericht über die Zweigniederlassungen

Es gibt keine Zweigniederlassungen.

1.3 Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Die wesentlichen Leistungsindikatoren des Unternehmens entwickelten sich im Geschäftsjahr 2025 insgesamt stabil bis positiv mit weiteren Verbesserungen.

Die Eigenkapitalquote verbesserte sich auf einem soliden Niveau und unterstreicht weiterhin die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Das Anlagevermögen entwickelte sich im Vergleich zum Vorjahr moderat, bedingt durch fortlaufende Investitionen in die

Weiterentwicklung der digitalen Infrastruktur sowie Effizienzsteigerungen in operativen Prozessen.
Die Vorratsquote als wesentlicher Leistungsindikator im Online-Handel konnte 2025 auf einem stabilen Niveau gehalten werden. Dies ist insbesondere auf eine weiterhin konsequente Steuerung der Beschaffung sowie Optimierung der Lagerbestände zurückzuführen.

Wichtige Leistungsindikatoren werden in der nachfolgenden Tabelle angeführt:

	2025	**2024**
Eigenkapitalquote	57,00%	49,00%
Eigenkapitalrentabilität	83,30%	126,34%
Gesamtkapitalrentabilität	40,82%	42,67%
Cash-Flow aus der betrieblichen Tätigkeit (TEUR)	1.071	1.256
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit (TEUR)	-17	-134
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit (TEUR)	-600	-401

2 Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und Risiken des Unternehmens

2.1 Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Die Planung für das Geschäftsjahr 2026 ist verhalten optimistisch. Das Unternehmen rechnet mit einem moderaten Umsatzwachstum im mittleren einstelligen Prozentbereich. Der Fokus liegt weiterhin auf dauerhaft solider Profitabilität und positiver Cash-Flow-Entwicklung aus der operativen Geschäftstätigkeit.

Heimwerkertools wird sich weiter als ein wesentlicher Anbieter für den Onlineversand von Bau- und Möbelbeschlägen im deutschsprachigen Raum sowie zunehmend auch in anderen großen Märkten innerhalb der Europäischen Union positionieren. Geplante Initiativen umfassen die weitere Sortimentserweiterung bei Bestandslieferanten sowie gezielte Effizienzmaßnahmen. Der Ausbau der Mitarbeiter erfolgt in enger Abstimmung mit der Geschäftsentwicklung.

Trotz des leicht optimistischeren Ausblicks bleibt die finanzielle Steuerung konservativ auf Resilienz ausgerichtet, insbesondere vor dem Hintergrund der weiterhin volatilen geopolitischen und makroökonomischen Rahmenbedingungen. Im Fokus stehen auch im Geschäftsjahr 2026 die kontinuierliche Optimierung der operativen Prozesse, der Ausbau des Sortiments sowie gezielte Maßnahmen zur Effizienzsteigerung. Der Ausbau der personellen Ressourcen erfolgt weiterhin bedarfsorientiert und in enger Abstimmung mit der Geschäftsentwicklung.

2.2 Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Zu den wesentlichen Risiken zählen die anhaltend fragile konjunkturelle Lage in den Kernmärkten, geopolitische Unsicherheiten (insbesondere in Bezug auf Handelspolitik, Energieversorgung und regionale Konflikte) sowie die daraus resultierende Konsumentenzurückhaltung. Die Entwicklung in der Bauwirtschaft – insbesondere im Neubaubereich – bleibt unsicher, wenngleich im Sanierungssegment eine leichte Erholung erwartet wird.

Darüber hinaus bestehen Risiken aus schwankenden Energie- und Rohstoffpreisen, die über die Lieferkette auf die Beschaffungskosten durchschlagen können. Die Abhängigkeit von einzelnen großen Vertriebsplattformen stellt ein weiteres operatives Risiko dar, dem das Unternehmen durch Diversifikation der Vertriebskanäle begegnet.

Es ist hervorzuheben, dass das Unternehmen mit Produkten handelt, welche langfristig eine bestandskräftige Nachfrage bedienen. Der langfristige Trend zu Nachhaltigkeit, Individualisierung von Möbeln und Qualitätsprodukten aus Europa kann kurzfristig gebremst werden, wird sich aber mittel- bis langfristig als beständig erweisen.

Die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen bleiben auch 2026 und mittelfristig weiterhin von Unsicherheiten geprägt. Insbesondere die Entwicklung der Bauwirtschaft sowie das Konsumverhalten in den Kernmärkten Deutschland und Österreich stellen weiterhin wesentliche Einflussfaktoren dar.

Das Unternehmen begegnet diesen Risiken durch eine weiterhin konservative finanzielle Steuerung mit Fokus auf Profitabilität, Liquidität und Flexibilität.

3 Bericht über die Forschung und Entwicklung

Es wird keine nennenswerte Forschung und Entwicklung betrieben.

Gampern, am 28.05.2026





Markus Leitner

Dominik Schatzl

Unterschrift Geschäftsführung